

Begleitschein zu einer

erfolgten Notschlachtung

- betrifft die außerhalb eines Schlachthofes erfolgten Notschlachtung eines frisch verletzten Tieres nach Anhang III Abschnitt I Kapitel VI der Verordnung (EG) Nr. 853/2004 -

Senden Sie das ausgefüllte Formular an:

Kreis Steinfurt
Veterinär- und
Lebensmittelüberwachungsamt
Tecklenburger Straße 10
48565 Steinfurt

oder per Mail: amt39@kreis-steinfurt.de
oder per Fax: 02551 69-2900
bei Rückfragen: 02551 69-2942

Angaben zum Tier

Tierart

Rasse

Geschlecht

Alter

Ohrmarken-, Chip- oder Equidenpass-Nr. oder Tätowierung , nicht Zutreffendes bitte streichen

Angaben zum Lebensmittelunternehmer

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ Ort

Registriernummer des Erzeugerbetriebes

Das oben beschriebene Tier wird zum folgenden Schlachthof gebracht

Schlachthof

PLZ Ort

Das Tier

- hat keine verbotenen oder nicht als Arzneimittel zugelassenen oder registrierten oder nicht als Futtermittelzusatzstoffe zugelassenen Stoffe mit pharmakologischer Wirkung erhalten,
- ist mit zugelassenen oder registrierten Arzneimitteln behandelt worden Nein Ja

Arzneimittel

Behandlungsdatum

ggf. Wartezeiten

Ort, Datum

Unterschrift des Lebensmittelunternehmers

Der unterzeichnende Tierarzt erklärt, dass das oben beschriebene transportunfähige Tier im Erzeugerbetrieb von ihm untersucht und, abgesehen von kurz vor der Schlachtung aufgrund eines Unfalls entstandenen Verletzungen, für gesund befunden worden ist; und in dem vorgenannten Betrieb geschlachtet worden ist.

Datum und Uhrzeit der Untersuchung

Datum und Uhrzeit der Schlachtung

Name des Erzeugerbetriebes

Anschrift des Erzeugerbetriebes

Ergebnis der Schlacht tieruntersuchung

Körpertemperatur

Herzschlagfrequenz

Atemfrequenz

Sonstige Befunde

Grund der Notschlachtung

Diagnose/Verdachtsdiagnose; nicht Zutreffendes streichen

Es wurde eine Behandlung durch den unterzeichnenden Tierarzt durchgeführt Nein Ja

durchgeführte Behandlung

Ort, Datum

Name und Unterschrift des Tierarztes

Hinweise zum Datenschutz

gemäß Artikel 13 Absatz 1 und Absatz 2 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

1. Verantwortlicher

Kreis Steinfurt | Der Landrat
Tecklenburger Str. 10 | 48565 Steinfurt
Telefon 02551 69-0
post@kreis-steinfurt.de
www.kreis-steinfurt.de

2. Datenschutzbeauftragte/r

Kreis Steinfurt
Datenschutzbeauftragte/r
Tecklenburger Str. 10 | 48565 Steinfurt
Telefon 02551 69-1285
datenschutz@kreis-steinfurt.de

3. Aufsichtsbehörde

Landesbeauftragte für Datenschutz und
Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestr. 2-4 | 40213 Düsseldorf
Telefon 0211 38424-0 | Fax 0211 38424-10
poststelle@ldi.nrw.de
www.ldi.nrw.de

4. Zweck/e und Rechtsgrundlage/n der Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden erhoben, um Ihren Antrag prüfen zu können. Rechtsgrundlage/n für die Verarbeitung Ihrer Daten ist/sind § Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe c und e DS-GVO.

Alternativ, wenn keine Rechtsgrundlage vorhanden ist:
Sie haben in die Verarbeitung Ihrer Daten eingewilligt.

5. Datenerhebung bei anderen Stellen

Sofern weitere Daten erhoben werden müssen, werden diese ausschließlich zu gesetzlichen Zwecken bei Dritten erhoben.

6. Datenweitergabe an Dritte

Zur Erfüllung der Aufgaben kann es erforderlich sein, dass die Daten im Einzelfall an Dritte weitergegeben werden (z.B. Behörden im landwirtschaftlichen Bereich, Untersuchungsämter, externe behördliche Datenbanken, Aufsichtsbehörden, Staatsanwaltschaften, Gerichte, behördliche Stellen für statistische Erhebungen, EU-Mitgliedstaaten und Drittländer). Die Datenweitergabe erfolgt ausschließlich zu gesetzlichen Zwecken.

7. Absicht Übermittlung an Drittland oder eine internationale Organisation (optional)

Es ist beabsichtigt, Ihre personenbezogenen Daten zu übermitteln an an EU-Staaten, soweit Behörden von Mitgliedsstaaten betroffen sind, um ggfls. rechtliche Verpflichtungen zu erfüllen.

8. Dauer der Speicherung

Ihre Daten werden nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht oder vernichtet.

9. Rechte der Betroffenen

Sie haben das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DS-GVO). Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der oben genannten Aufsichtsbehörde.